



Transparenz beim Klimaschutz: Studiosus veröffentlicht CO₂-Fußabdruck bei allen Reisen

Studiosus setzt bei der Vollkompensation auf Biogasanlagen. Quelle: Studiosus

04.05.2022

Transparenz beim Klimaschutz: Studiosus veröffentlicht CO₂-Fußabdruck bei allen Reisen

Studiosus geht beim Klimaschutz weiter voran und veröffentlicht in seinen Reisekatalogen den CO₂-Fußabdruck.

Erstmals gilt dieses für den am 6. Mai erscheinenden Katalog "Inspirationen 2022", der 45 gut gebuchte Reisen in mehr als 25 Länder weltweit bündelt. Aber auch im Eventreisen-Katalog kultimer, der Ende Juni auf den Markt kommt, sowie bei allen im Herbst erscheinenden Katalogen für die Saison 2023 werden die CO₂-Emissionen genannt.

Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch: "Durch unsere Vollkompensation ist uns bereits ein großer Schritt beim Klimaschutz gelungen. Jetzt möchten wir einen weiteren gehen, denn Transparenz ist beim Thema Nachhaltigkeit Trumpf." Hintergrund der Entscheidung sei die **Klimaschutzinitiative des DRV**, der darin die Akteure der Reisebranche explizit auffordert, die Emissionen für alle Reiseangebote zu veröffentlichen.

Kunden können Anreisearten auf Klimawirksamkeit vergleichen

Bei einer achttägigen Busreise an die Loire in Frankreich fallen zum Beispiel 383 kg CO₂e an, bei einer achttägigen Jordanien-Tour mit Flugreise sind es 1,53 t CO₂e. In vielen Zielgebieten in Europa schreibt Studiosus zudem alternativ zur Flug- auch die Bahnreise aus. In diesen Fällen können Kundinnen und Kunden die Anreisearten in puncto Klimawirksamkeit vergleichen und das in ihre Entscheidung einfließen lassen. Was das konkret heißt, zeigt folgendes Beispiel: Bei der achttägigen Italienreise von Studiosus "Toskana - Höhepunkte" ergeben sich mit Flugreise 696 kg CO₂e, bei der Anreise mit der Bahn sind es dagegen nur 383 kg CO₂e.

Vollkompensation durch Investitionen in Klimaschutzprojekte

Beim Klimaschutz-Engagement gilt der Grundsatz: Vermeiden und reduzieren geht vor kompensieren. Deshalb plant Studiosus alle Reisen so, dass unnötige Busfahrten vermieden werden und innerhalb eines Landes nur dann geflogen wird, wenn die Alternativen nicht sinnvoll sind. Auch durch das Angebot von Nonstop-Flügen und das im Reisepreis eingeschlossene "Rail&Fly"-Ticket 1. Klasse sollen CO₂-Emissionen vermieden werden.

Dennoch fallen natürlich bei den Reisen unvermeidliche CO₂-Emissionen an. Neben den Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten kompensiert Studiosus deshalb seit 2021 auch die Flüge ins und im Zielgebiet und die Hotelübernachtungen inklusive der Verpflegung. Dazu rechnet der Veranstalter die entstehenden Treibhausgas-Emissionen in einen Geldwert um und finanziert den Bau von Biogasanlagen in Nepal in Höhe des ermittelten Betrags. Zur Berechnung berücksichtigt Studiosus nicht nur CO₂-Emissionen, sondern auch andere relevante Treibhausgase wie Methan und Lachgas. Deren Klimawirksamkeit wird auf CO₂-Emissionen umgerechnet (CO₂-Äquivalente oder CO₂e) und entsprechend kompensiert. Internet: www.studiosus.com/Ueber-Studiosus/Nachhaltigkeit

Weitere Infos

Informationen zu allen Reisen von Studiosus und Marco Polo gibt es in Reisebüros oder im Studiosus Service-Center unter der kostenfreien Telefonnummer 00800 - 2402 2402 (aus D, A und CH). Das umfassende Sicherheits- und Hygienekonzept von Studiosus ist hier abrufbar: <https://www.studiosus.com/service/wichtige-informationen/corona-schutz-bei-studiosus>

Bildmaterial

Obiges Bild finden Sie in druckfähiger Auflösung unten rechts zum Download. Bei der redaktionellen Berichterstattung können Sie es gerne unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Nachhaltig engagiert: Die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Eine hohe Kundenzufriedenheit, hervorragende Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Neben Qualität und Innovation sind Sicherheit auf Reisen und Nachhaltigkeit wichtige Bestandteile der Firmenphilosophie. Unter Nachhaltigkeit versteht Studiosus, seinen Gästen das Kennenlernen fremder Länder und Kulturen in einer ökologisch vertretbaren und sozial verantwortlichen Form zu ermöglichen. So ist Studiosus unter anderem Gründungsmitglied des "Roundtable for Human Rights in Tourism" und im Klimaschutz engagiert. Neben Bus-, Bahn- und Bootsfahrten in den Zielgebieten kompensiert die Unternehmensgruppe Studiosus seit 2021 auch alle Flugreisen sowie die Hotelunterkunft inklusive der Verpflegung durch Investitionen in Klimaschutzprojekte. Zur Studiosus-Gruppe gehört auch die im günstigeren Rundreisen-Segment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo.
Internet: www.studiosus.com und www.studiosus.com/Ueber-Studiosus/Nachhaltigkeit

